



1 Skaftafell © Elisabeth Kneissl-Neumayer 2 Harpa, Reykjavík © Prof. Sepp Friedhuber 3 Þingvellir © Elisabeth Kneissl-Neumayer

Islands Herbstlichter

**Auf den Spuren der Herbstlichter rund um Island - zu Gletschern und Vulkanen
+ Farbenspiel im Borgarfjörður eystri
+ Europas größter Nationalpark Vatnajökull**

Eine wunderschöne Reise durch die Farbenvielfalt des Herbstes in Island, der meist schon Ende August beginnt und seine herrlichen Farbenspiele bis tief in den Oktober hinein behält.

Die Moose und Beeresträucher, aber auch die karge Baumvegetation zeigen sich in bunter Farbenpracht. Durch die noch immer grünen Wiesen erkunden wir die faszinierende Landschaft. Mit etwas Glück erspäht man in der Nacht auch schon erste Nordlichter. Mitten in dieser einzigartigen Vielfalt an Farben reisen wir an die schönsten Plätze Islands. Wir wandern durch die Blaubeersträucher zu einzigartigen Wasserfällen und mystischen Plätzen dieser Insel am Golfstrom.

Der Herbst in Island ist eine wunderbare Gelegenheit, die Ruhe und Schönheit dieser Insel in meist unberührter Natur kennenzulernen.



1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/München - Frankfurt - Keflavík - Reykjavík. Am frühen Morgen Zuflüge nach Frankfurt. Linienflug mit Lufthansa nach Keflavík (ca. 11.10 - 12.50 Uhr), dem internationalen Flughafen Islands. Transfer nach Reykjavík: Eine Stadtrundfahrt durch die isländische Hauptstadt zeigt uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Dabei darf ein Blick auf die Hallgrímskirche (das Wahrzeichen der Stadt), auf das preisgekrönte Konzerthaus Harpa, den Stadtsee Tjörnin mit dem Rathaus und dahinter dem Alþingishúsið, Sitz der isländischen Regierung und die hübsche Innenstadt bis zur Einkaufsstraße Laugavegur nicht fehlen. Anschließend Möglichkeit zu einem ersten Spaziergang durch Islands Metropole und gemeinsames Abendessen in Ihrem Hotel, nur wenige Schritte vom Zentrum der Altstadt entfernt.



2. Tag: Reykjavík - Borgarnes - Skagafjörður - Akureyri. Wir fahren über den Hvalfjörður Richtung Borgarnes und entlang des schönen Hrutafjörður in den Norden Islands. Über Hochflächen und Täler erreichen wir den Skagafjörður-Distrikt, der seit Jahrhunderten für seine Pferdezucht bekannt ist. Auf der letzten Etappe geht es über die

Hochebene der Öxnadalsheiði schließlich nach Akureyri. Die „Hauptstadt des Nordens“ liegt besonders schön am Eyjafjörður.

3. Tag: Akureyri - Goðafoss - Mývatn. Vom Eyjafjord geht es zunächst ostwärts zum alten Torfbauernhof Laufás und weiter zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands. Nicht weit entfernt liegt der Mývatn, der mit seinen einzigartigen Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands zählt. Am Südufer des Sees erkunden wir die markanten Pseudokrater von Skútustaðir sowie die bizarren Felsformationen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees, die wir bei einem Spaziergang kennenlernen. Nordöstlich des Mývatn liegt eines der aktivsten vulkanischen Gebiete des Landes: Hier besuchen wir die Solfatarenfelder von Námaskarð. Wenn es die Wetterlage zulässt, statten wir auch den eindrucksvollen Schlammkratern und dampfenden Lavafeldern der Krafla-Region einen Besuch ab. Am Mývatn besteht auch die Möglichkeit, das herrliche Thermalbad „Mývatn Nature Baths“ zu besuchen.

4. Tag: Mývatn - Ostfjarde/Borgarfjörður eystri - Egilsstaðir. Über die rauen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir in das Flusstal der Jökulsá á Brú, dem wir bis in die Ostfjarde folgen - bis heute einer der Geheimtipps des Landes mit teils farbenprächtigen Fjordlandschaften wie im Borgarfjörður eystri. Eventuell statten wir einem der Wasserfälle am Lagarfljót-See einen Besuch ab - das Besichtigungsprogramm heute ist ganz abhängig von der Wetterlage vor Ort. Am Abend erreichen wir Egilsstaðir, die größte Stadt in Ostisland.

5. Tag: Egilsstaðir - Ostfjarde - Hornafjörður. Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjarde: Entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjarde geht es Richtung Süden zum mächtigen Vestrahorn, wobei wir immer wieder fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Fjor dhänge genießen können. Ab Höfn begleiten uns zahlreiche Gletscherzungen und Eisbrüche von Europas größtem Gletscher, dem Vatnajökull (8100 qkm), inmitten Europas größtem Nationalpark bis zu unserer Unterkunft.

6. Tag: Hornafjörður - Eissees Jökulsárlón - Skaftafell - Kirkjubæjarklaustur - Vík. Heute besuchen wir die weltbekannte Gletscherlagune Jökulsárlón - mit den ständig wechselnden Lichtstimmungen zählt sie sicherlich zu „den“ Highlights unserer Reise. Eingerahmt von gewaltigen Gletscherzungen, ist der Eissees von tausenden Eisbergen bedeckt. An der vorgelagerten Küste liegen oft glitzernde Eisberge am schwarzen Sandstrand - Diamond Beach wird der Strandabschnitt gerne genannt! Weiterfahrt nach Skaftafell - kurze Wanderung zwischen farbenprächtigen herbstlich verfärbten Moosen zum Wasserfall Svartifoss, der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Wenn es die Wetterlage erlaubt, werden wir auf dem Rückweg am Bauernhof Sel, einem der ältesten Bauernhöfe Islands, vorbeikommen.



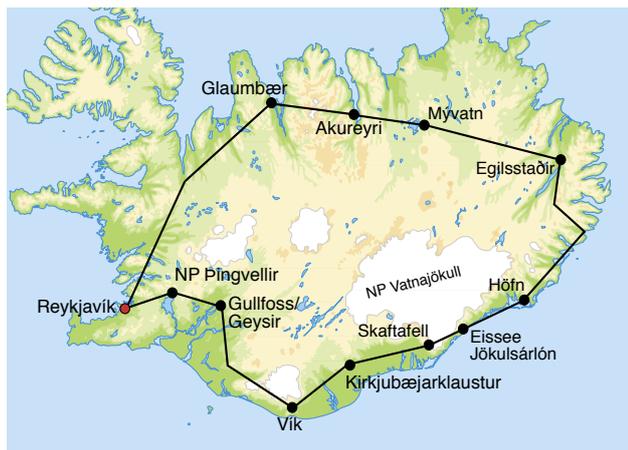


1 Godafoss © Oleksandr Kotenko - stock.adobe.com 2 Vestrahorn © Elisabeth Kneissl-Neumayer 3 Jökulsárlón © Karl Hausjell

Hier genießt man einen einzigartigen Panoramablick auf die Sanderflächen, die sich zwischen dem Meer und den Gletscherzungen des Vatnajökull erstrecken. Schließlich durchqueren wir die riesigen Sanderflächen des Skeiðarársandur sowie des Mýrdalssandur und erreichen abends unser Hotel in Vík í Mýrdal, ganz an der Südspitze Islands.

7. Tag: Vík - Skógar - Gullfoss - Geysir - Þingvellir Nationalpark - Reykjavík. Entlang der Südküste bestimmen zahlreiche Wasserfälle das Landschaftsbild, u.a. der mächtige 60 m hohe Skógafoss sowie der zauberhafte Seljalandsfoss. Und natürlich steht auch ein Besuch des überaus sehenswerten Volkskundemuseums von Skógar auf unserem Programm. Anschließend fasziniert uns der wahrscheinlich schönste Wasserfall in Island: Das Wasser der Hvítá stürzt im Gullfoss oder „Goldenen Wasserfall“ über zwei rechtwinklig zueinander stehende Stufen in eine gewaltige, mehr als 40 m tiefe Schlucht. Unweit davon begeistert der Geysir Strokkur, der verlässlich alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Weiterfahrt in den Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Abends endet unsere Reise in der gemütlichen Hauptstadt Reykjavík - unser Hotel liegt am Rande der Altstadt, direkt am Hafen.

8. Tag: Reykjavík - Keflavík - Frankfurt - Wien/Linz/Graz/Salzburg/München. Mit ihrer Reiseleiterin entdecken Sie am Morgen den lebendigen Hafen und besuchen das preisgekrönte Konzerthaus Harpa. Highlight des Prachtbaus ist die besondere Glasfassade, die je nach Tageslicht und Lichteinfall andere Farben zeigt. Am späten Vormittag Transfer zum Flughafen Keflavík. Rückflug mit Lufthansa nach Frankfurt (ca. 14.15 - 19.50) und weiter nach Österreich bzw. München.



Kleingruppe bis max. 18 Personen

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, * und ****Hotels/meist HP**

TERMIN	REISELEITERIN	P NIRH
23.10. - 30.10.2021	Herbstferien/ Nationalftg.	Lydia Schwarzenberger- Fahnberger
Flug ab Wien		€ 2.790,-
Flug ab Linz, Graz, Salzburg, München		€ 2.900,-
EZ-Zuschlag		€ 470,-
Aufpreis Business Class: ab € 1.200,-		

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Keflavík/Island und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- 7 Übernachtungen in *** und ****Hotels (isländ. Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension: Frühstücksbuffet sowie 7x 3-gängiges Abendessen
- Eintritt: Freilichtmuseum Skógar
- 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 270,-)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Reykjavík:	****Icelandair Hotel „Marina“ (am Hafen, wenige Schritte von der Altstadt entfernt)
Akureyri:	***Icelandair Hotel „Akureyri“ (Zentrum)
Mývatn:	****Icelandair Hotel „Mývatn“ (am Nordufer des Sees)
Egilsstaðir:	***Icelandair Hotel „Herað“ (Stadtzentrum)
Hornafjörður:	***Country-Hotel „Smyrلابjörg“ (zwischen Jökulsárlón und Höfn)
Vík í Mýrdal:	***Hotel „Vík“ (Ortszentrum)

HINWEIS: Aufgrund der Wetterverhältnisse im Herbst/Winter (Stürme bzw. Schnee) können Straßen gesperrt und eventuell einzelne Besichtigungspunkte nicht erreichbar sein. In diesem Fall wird ein bestmögliches Ersatzprogramm unternommen. Ein Recht auf Rückerstattung besteht aufgrund „höherer Gewalt“ nicht.

